

## Projektbericht:



### **Bildung (er)leben**

Ein Bildungs- und Integrationsprojekt für Kinder und ihre Familien im Sahlkamp

**Verantwortliche Einrichtung:**

**SPATS e.V.- NaDu-Kinderhaus**

Spessartweg 6

30657 Hannover

Tel. 0511-6062310

E-Mail: nadu-kinderhaus@htp-tel.de

Organisation: e.V.

Ansprechpartnerin: Insa Prätsch

**Hauptkooperationspartner:**

**ProBeruf Bildungsladen**

**Weitere Kooperationspartner:**

Grundschule Hägewiesen (Schulsozialarbeit)

**Projektzeitraum:**

01.01.2019 bis 31.12.2019

**Zielgruppe:**

Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Sahlkamp-Mitte

**Projektbericht:**

Das Projekt „Bildung (er)leben“ wurde im November 2018 mit dem Preis für das „Projekt des Jahres 2019“ von der Stadtteilstiftung Sahlkamp-Vahrenheide ausgezeichnet. Schon lange bestand der Wunsch des NaDu-Kinderhauses und des Bildungsladens als etablierte Einrichtungen im Stadtteil Sahlkamp eine Kooperation in Form eines gemeinsamen Projektes aufzubauen, um Kompetenzen zu bündeln und Kindern, Jugendlichen und deren Eltern niedrigschwellige Unterstützungsangebote im Bildungsbereich anzubieten.

Das Projekt bestand aus drei Bausteinen. Zum Einen aus einem wöchentlichen, kostenlosen Hausaufgabenhilfe- bzw. Lernförderungsangebot, weiterhin aus drei, in den Ferien stattfindenden Wissenstagen im NaDu-Kinderhaus und drittens aus dreimal stattfindenden Eltern-Nachmittagen zu unterschiedlichen schulischen und pädagogischen Themen.

Alle drei Bausteine haben erfolgreich und mit großer Nachfrage stattgefunden.

Ab Januar 2019 hat jeden Mittwochnachmittag eine Studentin (später aufgrund der großen Nachfrage mit ehrenamtlicher Unterstützung) **kostenlose und niedrigschwellige Hausaufgabenhilfe und Lernförderung**, orientiert an den Bedarfen der Kinder, angeboten. Das Angebot hat sich sehr schnell etabliert und durch Vermittlung durch den Kooperationspartner Bildungsladen und die Grundschule Hägewiesen viele Familien erreicht, die sich eine besondere Förderung für ihre Kinder wünschen. Die niedrigschwellige und flexible Förderung wurde von durchschnittlich 7 Kindern pro Nachmittag wahrgenommen. Viele der regelmäßig teilnehmenden Kindern haben positive Rückmeldungen ihrer Lehrer\*innen bekommen und konnten ihre Noten verbessern. Neben der klassischen Hausaufgabenhilfe konnten bei den wöchentlichen Terminen Referate vorbereitet, Klassenarbeiten berichtigt und Mappen verbessert werden, außerdem hat spielerisch Sprachförderung stattgefunden. Neben dem Fokus auf schulische Themen, wurden auch Alltagskompetenzen wie Schuhe binden und Uhr lesen geübt. Die Hausaufgabenhilfe war dabei stets orientiert an den Wünschen und Bedürfnissen der teilnehmenden Kinder und Jugendliche. Etwa 70 % der teilnehmenden Kinder kamen von der Grundschule Hägewiesen, die anderen Mädchen und Jungen kamen überwiegend aus weiterführenden Schulen rund um den Sahlkamp oder auch aus einer Grundschule in Langenhagen.

Ein weiterer Baustein im Projekt „Bildung (er)leben“ waren drei **Wissenstage** im Rahmen der Ferienplanung im NaDu-Kinderhaus. Der erste Wissenstag hat in den Osterferien 2019 stattgefunden, hier haben wir mit 10 Kindern das Phaeno in Wolfsburg besucht. Die Kinder konnten sich dort frei bewegen, experimentieren und viel dazu lernen, allen hat es sehr viel Spaß gemacht. Es folgte daran anschließend in den Sommerferien ein Experimentiertag im NaDu-Kinderhaus, hier wurden kleine chemische Experimente mit Alltagsmaterialien gemacht. Abschließend hat in den Osterferien eine Führung durch die Altstadt in Hannover mit 8 Kindern stattgefunden. Unter dem Motto „Clevere Köpfe in Hannover“ haben die Kinder Geschichten von Leibniz gehört und ihre Heimatstadt besser kennengelernt. Als Abschluss und Highlight fuhren wir gemeinsam mit dem Fahrstuhl auf das Rathaus und konnten bei bestem Wetter eine wunderschöne Aussicht genießen.

Der dritte Baustein des Projektes war ein besonderer Versuch und ein weiterer Schritt zu mehr zielgruppenübergreifender Arbeit im Stadtteil Sahlkamp. Verteilt über das Jahr 2019 haben drei **Elternnachmittage** zu unterschiedlichen Themen stattgefunden. Das NaDu-Kinderhaus und der Bildungsladen haben hier versucht die Eltern und andere Verwandte der Kinder abzuholen und die Veranstaltungen so niedrigschwellig wie möglich zu gestalten. Der erste Elternnachmittag hat im Februar 2019 zum Thema „Weiterführende

Schulen“ stattgefunden. Wir Mitarbeiter\*innen haben gemerkt, dass es hier von Seiten der Eltern und Kinder noch viele offene Fragen gibt. Für diese Veranstaltung konnten wir Vertreter\*innen der Grundschule Hågewiesen, der IGS Vahrenheide-Sahlkamp, der IGS Bothfeld und der Herschelschule gewinnen. Nach einem Input zum Schulsystem in Deutschland vom Bildungsladen, konnten Fragen gestellt und sich ausgetauscht werden. Wir haben dabei auf die Kompetenz von Sprachmittler\*innen zurückgegriffen und haben Frauen aus dem Stadtteil beschäftigt, die auf arabisch und türkisch bei Sprachschwierigkeiten aushelfen konnten. Der Elternnachmittag wurde von Eltern und Kindern gut angenommen und es gab ausschließlich positive Rückmeldungen.

Nach dieser erfolgreichen Veranstaltung, haben wir den zweiten Elternnachmittag vor den Sommerferien etwas größer gedacht. Zum Thema „Medien“ haben wir in Kooperation mit „Drobs“ (Drogenberatungsstelle Hannover) und dem „Elterntalk“ der Landesstelle Jugendschutz einen spannenden Familiennachmittag organisiert, bei dem der Austausch über Mediennutzung im Vordergrund stand. Ein besonderes Highlight war eine Station an der Jugendliche aus dem Bildungsladen interessierten Erwachsenen auf einer Leinwand das beliebte Spiel „Fortnite“ vorgestellt haben, hier hatten Eltern auch die Chance das Spiel selbst zu testen. Weiterhin gab es noch einen offenen Austausch mit Mitarbeiter\*innen von Elterntalk und eine Station für Jugendliche und Kinder. Auch hier haben wir wieder Sprachmittler\*innen eingesetzt.

Viele Eltern aus dem Stadtteil sind zu diesem Medientag gekommen und haben den Austausch sehr genossen.

Der letzte Elternnachmittag in 2019 hat im November stattgefunden. Diesmal haben wir uns im Bildungsladen getroffen um gemeinsam über „Gesunde Ernährung“ zu sprechen. Während Kinder und Jugendliche Gemüse geschnitten und Brötchen gebacken haben und später bei einem Ernährungsquiz ihr Wissen testen konnten, haben sich die Erwachsenen zusammengesetzt und mit dem Team von Elterntalk über kochen, Rituale beim Essen und Bedürfnisse von Kindern gesprochen. Besonders erfreulich war hier, dass auch viele Väter da waren und einen Austausch gesucht haben. Abschließend haben wir mit der ganzen Familie gegessen und uns noch weiter unterhalten, natürlich gab es auch hier wieder engagierte Sprachmittler\*innen, die weitergeholfen haben, wenn es Schwierigkeiten gab.

### **Projektbilanz und Ausblick:**

Insgesamt blicken wir sehr positiv auf das Projekt „Bildung (er)leben“ zurück. Das niedrigschwellige, zielgruppenübergreifende Projekt konnte gut an die Bedarfe des Stadtteils anknüpfen. Die vielen unterschiedlichen Kooperationspartner haben gegenseitig voneinander profitiert und haben sehr gut zusammengearbeitet. Neben etwa 60 unterschiedlichen Kindern und Jugendlichen, die durch die Aktionen im Rahmen des Projektes erreicht wurden, konnten auch ca. 45 unterschiedliche Erwachsene auf unterschiedliche Art von dem Projekt profitieren. Viele Eltern im Sahlkamp haben einen Bedarf an Austausch und viele offene Fragen. Aufgrund von Sprachbarrieren fehlen aber oft die Zugänge, vor allem die Zusammenarbeit mit den Sprachmittler\*Innen aus dem Stadtteil hat sich hier ausgezahlt. Auch in 2020 geht es mit einem Hausaufgabenhilfe-Angebot im NaDu-Kinderhaus weiter, die große Nachfrage bestätigt einen Bedarf, den wir schon lange wahrnehmen. Im NaDu-Kinderhaus können die Kinder ungestört mit ihren Bezugspersonen lernen und schulische Themen besprechen, Sprachförderung passiert hier nebenbei. Das

Projekt wird weiterhin unterstützt vom Bildungsladen, der Familien, die Unterstützung für ihre Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse suchen zum NaDu-Kinderhaus schickt. Weiterhin sollen in 2020 regelmäßig Elternfrühstücke stattfindenden, um Eltern den Raum zu geben Zeit miteinander zu verbringen und sich auszutauschen.

Bildung und Integration bleiben wichtige Themen im Sahlkamp, die wir auch in den kommenden Jahren weiterhin in den Fokus rücken möchten, dafür müssen wir mit Familien in Kontakt treten und Ihnen niedrigschwellige Angebote machen, damit sie an der Gesellschaft teilhaben und auch ihre Kinder auf ihrem Bildungsweg unterstützen können.





